

Stand: 19.06.2024
Zeichenanzahl: 5.001

Luftlinientarif jetzt mit voller Kostenkontrolle: Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) deckelt Preis der Einzelfahrt

Mit der FAIRTIQ App können Fahrgäste im RVF spontan und unkompliziert Bus & Bahn nutzen, ohne vorher ein bestimmtes Ticket auswählen zu müssen. Einfach in der App einchecken – am Schluss werden die gefahrenen Luftlinien-Kilometer abgerechnet. Seit Mitte Juni gibt es für die Nutzerinnen und Nutzer der FAIRTIQ App im RVF nun eine Neuerung: die einzelne Fahrt wird nie mehr kosten als ein entsprechender Einzelfahrschein mit Digitalrabatt. Damit haben Fahrgäste die Sicherheit, dass sie immer den günstigsten Preis für eine einzelne Fahrt bekommen – egal wie viele Kilometer im Verbundgebiet schlussendlich gefahren werden.

Schon in der Vergangenheit sparte ein Großteil der User bei der Benutzung der LuftLinie. Nur bei wenigen Verbindungen lag der Preis tatsächlich über dem am Automaten. „Wir freuen uns, dass wir nun einen Bestprice für die Einzelfahrt mit der FAIRTIQ App anbieten können. Wir hoffen, dass wir damit das Vertrauen in die App noch weiter stärken und noch mehr Menschen den Luftlinien-Tarif im RVF ausprobieren. Denn eine einfachere Fahrkarte gibt es nicht“, sagt Dorothee Koch, Geschäftsführerin des RVF.

„Gerade für Fahrgäste die nur ab und zu mit Bus und Bahn unterwegs sind, ist die LuftLinie ideal, denn Vorkenntnisse sind nicht nötig. Mit dem Preisdeckel auf die Einzelfahrt hat man jetzt auch die Sicherheit, immer zum günstigsten Preis unterwegs zu sein“ ergänzt Simone Stahl, Unternehmensbereichsleiterin Marketing & Vertrieb bei der Freiburger Verkehrs AG (VAG). Die VAG übernimmt den Support bei Kundenanfragen und ist Vertragspartnerin der in der App angemeldeten Kundinnen und Kunden.

„Das Luftlinienticket war bisher schon bei Fahrten über die Tarifzonengrenzen eine preisgünstige Alternative, nun können die Fahrgäste sicher sein, auch bei weiteren Einzelfahrten immer den günstigsten Preis zu bekommen“, betont auch Timm Anders vom Landkreis Emmendingen für die Aufgabenträger.

Seite 2 von 4

Die Tagesdeckel im Luftlinientarif gelten wie bisher: wenn alle Fahrten, die an einem Tag im RVF unternommen werden unter 10 km lang sind, liegt der Tagesdeckel bei 6,53 Euro, wenn mindestens eine Fahrt länger als 10 km ist, liegt der Tagesdeckel bei 13,06 Euro.

Der bisher angebotene Monatsdeckel entfällt.

Bereits rund 6.000 Kundinnen und Kunden nutzen im RVF regelmäßig – das bedeutet mindestens einmal pro Monat – die FAIRTIQ App. Im Jahr 2024 wurden bisher rund 160.000 Fahrten mit dem Luftlinientarif unternommen. Die App bietet eine Mitnahmefunktion: eine zweite Person kann mit eingecheckt werden. Die Fahrt wird über das hinterlegte Bezahlmedium abgerechnet.

Über den RVF

Der Regio-Verkehrsverbund Freiburg – kurz RVF – ist ein Aufgabenträgerverbund, in dem sich die Stadt Freiburg gemeinsam mit der Freiburger Verkehrs AG (VAG), die Landkreise Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald sowie das Land Baden-Württemberg zusammengeschlossen haben. Sie sind verantwortlich für den Nahverkehr im Verbundgebiet. 15 Verkehrsunternehmen im RVF organisieren und betreiben Bus & Bahn im Auftrag der Aufgabenträger und befördern im Schnitt rund 100 Mio. Fahrgäste pro Jahr. Ziel des RVF ist es, einen unkomplizierten Zugang zum ÖPNV mit einfachen Tarifen anzubieten und Mobilität im Gesamten verfügbar zu machen. Der RVF versteht sich dabei als Schnittstelle zwischen den Verkehrsunternehmen, den Aufgabenträgern, den politischen Gebietskörperschaften und den Kundinnen und Kunden. Multimodalität und Nachhaltigkeit als Leitlinien für den Nahverkehr prägen das Tun auf dem Weg zu einem modernen Mobilitätsverbund.

Über FAIRTIQ

FAIRTIQ ist ein Schweizer KMU mit dem Ziel, Reisen mit dem öffentlichen Verkehr so leicht wie möglich zu machen. Die von FAIRTIQ entwickelte und betriebene und nach strengen Qualitätskriterien akkreditierte Ticketing-App und -Technologie kann bereits für den gesamten öffentlichen Verkehr in der Schweiz und in Liechtenstein sowie in Teilen Frankreichs, Deutschlands und Österreichs genutzt werden. Mit über 160 Millionen Fahrten insgesamt ist FAIRTIQ die weltweit erfolgreichste mobile In/Out-Ticketing Lösung, verfügbar für iPhone und Android. FAIRTIQ-Nutzende tragen zur Reduktion von mehr als 26 Millionen Tonnen CO₂ pro Jahr bei, indem sie den ÖV anstelle anderer Verkehrsmittel wählen. Dies entspricht dem

Seite 3 von 4

durchschnittlichen jährlichen CO₂-Ausstoß von mehr als 6.600 in der Schweiz lebenden Menschen.

So funktioniert eine Reise mit FAIRTIQ

Vor dem Einsteigen in Bahn oder Bus checkt sich der Fahrgast in die App mit einer Wischbewegung ein. Damit hat man eine gültige Fahrkarte für den gesamten öffentlichen Verkehr in der entsprechenden Region. Am Zielort angekommen, beendet ein weiterer „Wisch“ die Kostenerfassung. Die App erkennt die gefahrene Strecke anhand der Standortermittlung und berechnet das richtige Ticket. Falls der Wert mehrerer Einzelfahrten den Preis für eine Tageskarte übersteigt, zahlt der Kunde am Ende nur den günstigeren Tarif.

Seite 4 von 4